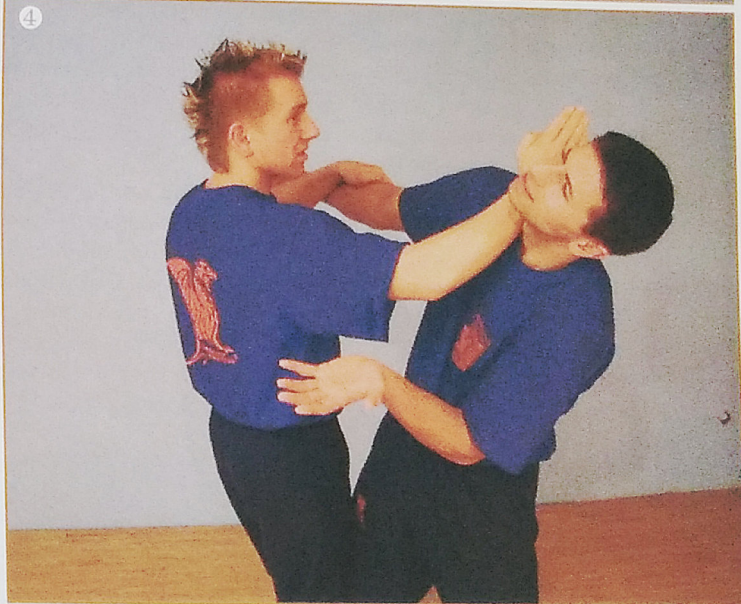
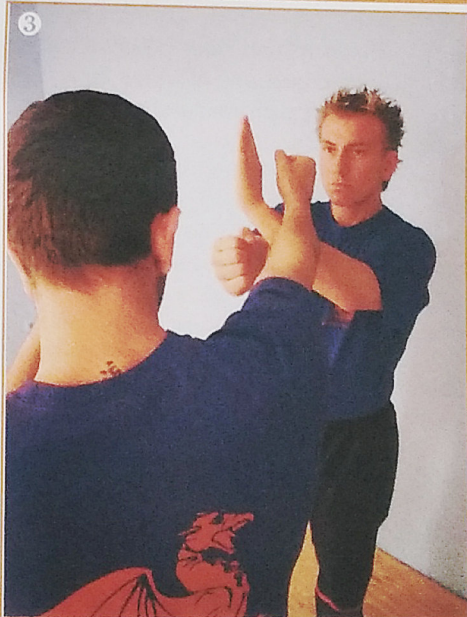
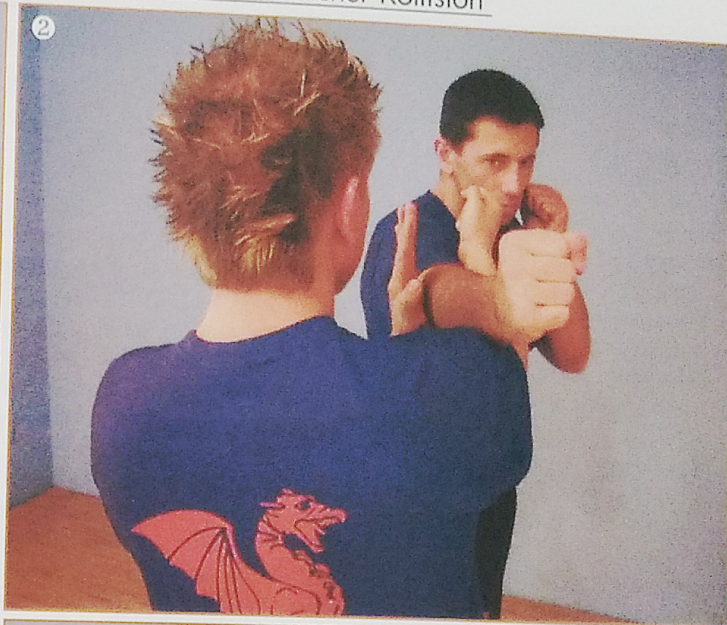
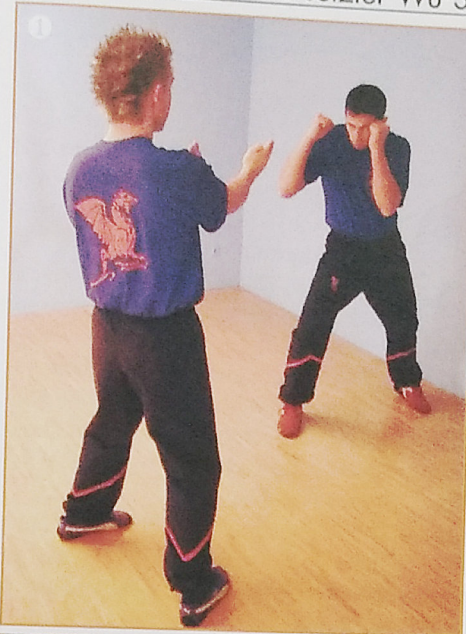


Folge 20:

Notlösung mittels versetzter Wu-Sao im Falle unausweichlicher Kollision



① Der Gegner (im Hintergrund) nähert sich, um eine Gerade zu Markos Kopf zu schlagen.

② Dieses Bild zeigt den ursprünglichen Plan des Verteidigers, der mit Hilfe der Wendung und kontrollierendem seitlichen Pak-Sao hinter seine Schützenden Arme in Deckung geht, um den Angreifer ins Leere gehen zu lassen.

Der Schlag des Gegners wird dabei nicht abgelenkt. Der Gegner läuft dem Verteidiger in den Schlag.

③ Da der Gegner Markos Absicht des Ausweichens erkannt hat, folgt er ihm mit seinem Angriff in die neu gewendete Position.

Der Arm des Gegners kommt dadurch an die Außenseite des Verteidigers, die nun in der versetzten Wu-Sao-Position steht. Mit Hilfe dieser Notfalltechnik gelingt es dem Verteidiger den Schlag des Gegners mittels Keilprinzip nach schräg oben abzulenken.

④ Marko verwandelt nun seinen Wu-Sao-Arm in Huengot-Sao um sich an den Gegner heranzuziehen und führt zeitgleich einen Faak-Sao zu dessen Hals aus.

„WT-Concepts“ die Technikserie

Merke: Die versetzte Wu-Sao wird auch dynamische Wu-Sao genannt, da die Technik stets in Bewegung (nach vorn oben) ausgeführt wird. Wir setzen sie im Falle einer unausweichlichen Kollision ein, um mit einem einzigen Arm den gesamten Kopf- und Gesichtsbereich abzudecken.